

Verbandsmeisterschaft FH des swhv

Die swhv-Verbandsmeisterschaft FH wird in der Stufe FH 2 durchgeführt. Der Ansatz erfolgt wie beim Stöberansatz der IPO-FH.

Jede Kreisgruppe führt jährlich eine Fährtenhundeproofung in der Stufe FH 2 (mit Stöberansatz) durch, die spätestens am 1. Wochenende im Oktober durchgeführt werden muss. Zur Meldung zu dieser Kreisgruppen-FH 2-Prüfung muss mindestens eine bestandene FH 1-Prüfung nachgewiesen werden, abgelegt in einem swhv-Verein und eingetragen in einer swhv-Leistungsurkunde.

Ein Hund kann nur in einer Kreisgruppe und einem Mitgliedsverband des dhv zur FH-Qualifikation gemeldet werden.

Jede Kreisgruppe kann einen Teilnehmer zur swhv-Verbandsmeisterschaft FH melden. Der gemeldete Teilnehmer muss die Prüfung bestanden haben. Bei Punktgleichheit ist von der KG ein Losentscheid herbeizuführen. Bei Ausfall eines Teilnehmers rückt der Zweitplatzierte aus der Kreisgruppe nach. Stellt eine KG keinen Teilnehmer, so wird unter den Zweitplatzierten ohne Berücksichtigung der erreichten Punktzahl ein Teilnehmer ausgelost (Platzierungen können nur an Hunde vergeben werden, die mindestens 70 Punkte erreicht haben).

Vom swhv können die 4 Erstplatzierten zur FH-Meisterschaft des Deutschen Hundesportverbandes gemeldet werden (bestandene Prüfung vorausgesetzt). Auch der Vorjahressieger der FH-DM kann teilnehmen. Sofern dieser ein swhv-HF ist, muss nicht an der KG-Qualifikation gestartet werden.

Die FH-DM findet jährlich am 2. Wochenende im November statt.

Der Deutsche Meister und Vizemeister des dhv nehmen an der Qualifikation des Verbandes für das Deutsche Hundewesen zum FCI-FH-Welt-Cup teil, sofern sie Hunde mit vom VDH anerkannten Ahnentafeln führen und die weiteren vom VDH erlassenen Zulassungsbestimmungen erfüllen.

Im übrigen gilt für die FH-DM eine spezielle Ordnung. Des weiteren gilt für die swhv-Verbandsmeisterschaft der Punkt: „Sonstige Regelungen“ der Teilnahmebedingungen für die swhv-Verbandsmeisterschaft VPG analog.

Oktober 2004

Vorstand, OfS, LRO swhv